

Liebe Mitglieder unserer Fachgruppe,

Aus aktuellem Anlass gibt es wieder einen neuen Newsletter – inzwischen bereits den dritten seiner Art. **Der Fortbestand der Fachgruppe ist gesichert, denn wir haben die erforderliche Anzahl von 25 Stimmen deutlich übertroffen! Danke für eure Mitarbeit und das Vertrauen in unsere Arbeit!**

Außerdem stellt sich heute mit Michael Rieth ein weiteres Mitglied des Beirats unserer Fachgruppe vor.

AKTUELLES!

Fachgruppentagung

Das Programm unserer Jahrestagung füllt sich immer mehr, die Anzahl der freien Plätze hingegen nehmen deutlich ab. Mittlerweile sind es nur noch 6 Wochen bis zum Termin. Falls ihr noch akute Wunschthemen für die Tagung oder euch noch nicht angemeldet habt, solltet ihr also nicht mehr allzu lange warten. Anmeldungen unter <https://vaam.de/die-vaam/fachgruppen/qualitaetsicherung-und-diagnostik/termine/>



Verlängerung der Fachgruppe

Mit dem Mitgliedervotum ausgestattet, haben wir auf der VAAM-Vorstandssitzung am 5.5. den Antrag auf Verlängerung der Fachgruppe gestellt, der dann auch positiv beschieden wurde. Wir dürfen also (erstmal bis 2027) weitermachen!

Logo

Die Abstimmung zu unserem Logo ist ebenfalls abgeschlossen. Um die Spannung aufrecht zu halten, werden wir über das Abstimmungsergebnis zu unserem Fachgruppenlogo aber erst im nächsten Newsletter berichten. Es können also noch Wetten abgeschlossen werden 😊.

Kooperationen und Pläne

Vom 7. – 9. Mai wird in Mannheim die Jahrestagung des CPM (Curriculum Pharmazeutische Mikrobiologie) stattfinden. Wie schon im vergangenen Jahr werden sich auch diesmal wieder mehrere Mitglieder unserer Fachgruppe dort treffen und z.T. auch aktiv mit Vorträgen beteiligen.

Unsere Beiräte

Wer bin ich?

Michael Rieth

Studium der Biologie mit Hauptfach Mikrobiologie an der Universität Göttingen, 1987 Promotion am Institut für Mikrobiologie. Nach 2 kurzen Post-Doc-Stellen gelang 1988 der Einstieg in die Pharmawelt: Zunächst bei biosyn Arzneimittel GmbH in Stuttgart, danach Nordmark Arzneimittel GmbH in Uetersen und Schering AG in Berlin.



Von 1999 bis Anfang 2014 Leiter der Biologischen Qualitätsprüfung der Merck KGaA in Darmstadt. Danach Tätigkeiten auf dem Gebiet Global Regulatory Affairs bis zum Ruhestand in 2020. 2012 Publikation des Buches „Pharmazeutische Mikrobiologie“, wofür im Folgejahr der Wallhäußer-Preis verliehen wurde. 2016 erschien das Buch „Hygiene in der Arzneimittelproduktion“ zusammen mit dem Co-Autor Dr. Krämer. 2017 2. Auflage der „Pharmazeutischen Mikro-biologie“, 2021 Publikation des Buches „Endotoxine und Pyrogene“. Die 4 Bücher erschienen im Verlag Wiley-VCH.

Was mache ich?

Mein Wunscharbeitgeber war die Pharmaindustrie. Dort war ich Laborleiter bzw. später Gruppen- und Abteilungsleiter der mikrobiologischen bzw. biologischen Qualitätsprüfung. Die Tätigkeiten umfassten die Sicherstellung der Qualität von Wirk- und Hilfsstoffen, Durchführung des mikrobiologischen Umgebungsmonitorings, Identifizierungen von Mikroorganismen, Implementierung neuer Methoden, Hygieneprüfungen und –schulungen. Im Ruhestand schreibe ich weiterhin Bücher, Kommentierungen zu mikrobiologischen Pharmakopöe-Monographien und Fachartikel für mehrere Verlage.

Warum bin ich im Beirat der Fachgruppe?

*Seit vielen Jahren bin ich Mitglied in der Fachgruppe. Dort schätze ich den Austausch mit Kolleg*innen aus meinem Gebiet, der mikrobiologischen Pharma-Qualitätskontrolle, aber auch aus Nachbarfeldern wie Lebensmittelmikrobiologie, medizinische Mikrobiologie und Hygiene, Medizinprodukte sowie Kosmetika.*

Soweit für dieses Mal. In Anbetracht der Themenfülle werden wir die Frequenz dieses Newsletters leicht erhöhen und statt der geplanten 6-wöchigen b.a.W. einen 1-2-wöchigen Turnus fahren müssen. D.h. schon nächste Woche wird es den nächsten Newsletter geben. Seid gespannt! Und wenn er euch so gefällt / nicht gefällt, lasst es uns bitte wissen – sonst machen wir erstmal einfach so weiter.



Viele Grüße von euren
Fachgruppensprechern



Andreas Seiffert-Störko & Frank Mertens